

Leistungsbeschreibung

Projekt: 70-37-7174-24-001

AC NATO Flugplatz BBN NOER

Leistung: 0004 A2 Malerarbeiten

Vergabenummer: 080-26-00277

Inhaltsverzeichnis

01 Innenputzarbeiten	10
02 Trockenbauarbeiten	13
03 Malerarbeiten	17
04 Stundenlohnarbeiten	20

Vorbemerkung Leistungsbereich

Allgemeine Vorbemerkungen (mit Ü2)

Lage der Baustellen und Zufahrtsmöglichkeiten:

Die Baustelle liegt auf dem Gelände des NATO-Flugplatzes in Nörvenich. Dieser liegt südwestlich von Köln zwischen Düren und Erftstadt und ist über die B 477 von den Orten Blatzheim oder Nörvenich zu erreichen.

Zutrittsregelungen für den NATO-Flugplatz Nörvenich (Sicherheitsbereich):

Die Ausführung der Arbeiten unterliegt der Geheimhaltung.
Mit der Beauftragung ist, für das zum Einsatz kommende Personal (Hauptauftragnehmer und eventuelle Nachunternehmer) die erweiterte Sicherheitsprüfung "Ü2" (Sabotageschutz) nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) einzuleiten.

Hierfür sind dem BLB NRW Aachen, Projektbüro Nörvenich die Firmenzutrittslisten über das zum Einsatz kommende Personal unverzüglich, jedoch spätestens 7 Kalendertage, nach Auftragserteilung vorzulegen.

Die Weiterleitung der Unterlagen, im Sinne der erweiterten Sicherheitsprüfung "Ü2" nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) an die entsprechenden Stellen ist dem BLB NRW Aachen spätestens 14 Kalendertage nach Auftragserteilung nachzuweisen.

Die Firmenzutrittslisten werden vom BLB NRW Aachen an das TaktLwG 31 „Boelcke“ und an das BwDLZ Aachen zur Prüfung weitergeleitet.

Alle Arbeitskräfte müssen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit sich führen. Dieser wird im Passwechselverfahren gegen einen Sonderausweis getauscht.

Der Fliegerhorst kann nur mit einem Sonderausweis der Truppe betreten werden.

Die Richtlinien / Belehrung für das Betreten der Kasernenanlage des

TaktLwG 31 „Boelcke“ bei der Durchführung von Bau- und Instandsetzungsarbeiten bzw. Anlieferungen sind zwingend zu beachten.

Gemäß den Vorgaben des taktischen Luftwaffengeschwaders 31 „Boelcke“ (TaktLwG. 31 „B“) muss für alle zu Einsatz kommende Personen, ohne gültige Ü2-Sicherheitsüberprüfung eine Begleitung in den Sicherheitsbereich durch TaktLwG. 31 „B“ sichergestellt werden. Daher sind alle Zutritte beim Kasernenkommandanten mindestens 5 Werktage im Voraus anzukündigen.

Der im Zusammenhang mit den Zutrittsregelungen entstehende Aufwand und die damit verbundenen Kosten sind auf die Leistungspositionen umzulegen und werden nicht gesondert vergütet.

Zutrittsregelungen für Zulieferfirmen des Auftragnehmers:

Für Personal der Zulieferfirmen gelten die vorgenannten Regelungen im vollen Umfang. Zulieferfirmen sind grundsätzlich vom AN zur Begleitung beim Kasernenkommandanten anzumelden, falls keine gültige Sicherheitsüberprüfung des Zulieferers vorliegt. Der Aufwand und die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Das Personal des Zulieferers muß über folgende Informationen verfügen:

- Name des Auftraggebers
- Ansprechpartner des Auftraggebers und dessen telefonische Erreichbarkeit
- Lieferadresse auf dem NATO-Flugplatz Nörvenich (Gebäude)
- Art der Lieferung

Militärische Vorschriften:

Die militärischen Vorschriften sind von allen vom Auftragnehmer eingesetzten Arbeitskräften, Lieferanten und sonstigem Personal zu beachten.

Innerhalb des Kasernengeländes dürfen sich die Beschäftigten nur im unmittelbaren Baustellenbereich bzw. auf den Zu- und Abfahrtsstraßen bewegen.

Arbeitnehmer aus Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken (siehe Anlage Staatenliste) haben keinen Zutritt.

Arbeitskräften, die den Anforderungen der Sicherheitsüberprüfung nicht genügen, kann das Betreten des militärischen Geländes ohne Angaben von Gründen verweigert werden. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf den Einsatz von Personen, denen keine Betretungserlaubnis erteilt wird.

Etwaige, nicht rechtzeitig angekündigte Behinderungen durch militärische Maßnahmen, die eine Arbeitsunterbrechung zur Folge haben, sind unverzüglich unter Angabe von Gründen und Zeit dem BLB NRW Aachen, Projektbüro Nörvenich, mitzuteilen.

Für Wochenend- und Feiertagsarbeiten muss der Auftragnehmer die erforderlichen Genehmigungen der Truppe, des Gewerbeaufsichtsamtes und der anderen zuständigen Dienststellen einholen.

Sie sind bei der örtlichen Bauleitung bis spätestens

Donnerstag 11.00 Uhr

vor dem zum Arbeiten vorgesehenen Wochenende anzumelden.

Das Aufstellen von Wohnlager oder Wohncontainer ist nicht gestattet!

Innerhalb des Flugplatzes dürfen sich die Beschäftigten nur im unmittelbaren Baustellenbereich bzw. auf den Zu- und Abfahrtsstraßen bewegen. Geschwindigkeitsbeschränkungen im Flugplatzbereich sind einzuhalten.

Die Baustelle ist täglich aufzuräumen, die Zufahrtsstraßen sind bei Verschmutzung unverzüglich zu säubern. Bauabfälle und Verpackungsmaterial im Außenbereich sind grundsätzlich/unverzüglich zu beseitigen. Umherfliegendes Material stellt grundsätzlich eine Gefährdung für Luftfahrzeuge dar und ist strikt zu vermeiden.

Hinweisschilder sind zu beachten!

Liste der Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken:

Anlage
zum RdSchr/RdErl des BMI vom 08.06.2022
- ÖS II 5 - 54001/10#3 -

Staatenliste¹

im Sinne von § 13 Absatz 1 Nummer 17 SÜG²

1. Afghanistan (Islamische Republik Afghanistan)
2. Algerien (Demokratische Volksrepublik Algerien)
3. Armenien (Republik Armenien)
4. Aserbaidshan (Republik Aserbaidshan)
5. Belarus (Republik Belarus)
6. China (Volksrepublik China),
ab 01.07.1997 einschließlich Sonderverwaltungsregion (SVR) Hongkong,
ab 20.12.1999 einschließlich Sonderverwaltungsregion (SVR) Macau
7. Georgien
8. Irak (Republik Irak)
9. Iran (Islamische Republik Iran)
10. Kasachstan (Republik Kasachstan)
11. Kirgisistan (Kirgisische Republik)
12. Korea (Demokratische Volksrepublik Korea)
13. Kuba (Republik Kuba)
14. Laos (Demokratische Volksrepublik Laos)
15. Libanon (Libanesische Republik)
16. Libyen (Staat Libyen)
17. Moldau (Republik Moldau)
18. Pakistan (Islamische Republik Pakistan)
19. Russische Föderation
20. Sudan (Republik Sudan)

21. Syrien (Arabische Republik Syrien)
22. Tadschikistan (Republik Tadschikistan)
23. Turkmenistan
24. Ukraine
25. Usbekistan (Republik Usbekistan)
26. Vietnam (Sozialistische Republik Vietnam).

1 Festgelegt durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat. Die Schreibweise der Staatennamen richtet sich nach dem vom Auswärtigen Amt herausgegebenen "Verzeichnis der Staatennamen für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland" in der jeweils geltenden Fassung, die im Gemeinsamen Ministerialblatt bekanntgegeben wird.

2 Anlage zur "Anleitung zum Ausfüllen der Sicherheitserklärung".

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Hinweistext

Das nachfolgende Leistungsverzeichnis beschreibt die Putz-, Trockenbau-, und Malerarbeiten in Geb A2 auf dem NATO-Flugplatz in Nörvenich.

Die kleinste Transportöffnung ist ca. 1130/2760 mm (s. Planung).

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme:

Im hier vorliegenden Objekt ist die Instandsetzung der Sanitäranlagen geplant. In diesem Zusammenhang erfolgt die Kernsanierung der WC Anlagen, Lager, Küche und Büros. Vor dem Neuaufbau erfolgt bauseitig eine Schadstoffsanierung.

Mit der Beauftragung ist für das zum Einsatz kommende Personal (Hauptauftragnehmer und eventuelle Nachunternehmer) eine Sicherheitsprüfung "Ü2" (Sabotageschutz) einzuleiten.

Anmeldung der Arbeiten:

Der Auftragnehmer erhält durch den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Aachen, nach vorheriger Anmeldung des Ausführungszeitraums bei der Bauleitung, ein Begleitschreiben zur Personenanmeldung. Dieses vom BLB NRW vorausgefüllte Begleitschreiben wird zusammen mit einer beigefügten Firmenanmeldeliste an den AN geschickt.

Der AN füllt die Firmenanmeldeliste gem. dem Begleitschreiben vollständig aus und sendet alle aufgelisteten Unterlagen an die im Begleitschreiben aufgeführten E-Mailadressen mit mind. 5 Tagen Vorlauf. Bei einer unvollständigen Anmeldung oder bei einer nicht Einhaltung der Vorlaufzeit kann der Zutritt zu dem Flugplatz durch die Wache verwehrt werden. Daraus resultierende Ausfall- /Stillstandzeiten können durch den AN nicht geltend gemacht werden.

Arbeitszeiten:

Die Arbeiten sind innerhalb der Dienstzeiten des Nutzers durchzuführen.

Das Zeitfenster für die Durchführung der Arbeiten ist wochentags montags bis donnerstags 06:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie Freitags von 06:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Die Zeiten sind so zu verstehen, dass zur angegebenen Zeit das Gelände verlassen sein muss.

Zutrittsregelung für den NATO-Flugplatz Hardt Nörvenich:

Die Baustelle befindet sich im militärischen Bereich der Bundeswehr, NATO-Flugplatz, 52388 Nörvenich.

Alle Arbeitskräfte müssen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit sich führen. Dieser wird im Passwechselsverfahren an der Wache gegen einen Sonderausweis getauscht.

Der im Zusammenhang mit den Zutrittsregelungen entstehende Aufwand und die damit verbundenen Kosten sind auf die Leistungspositionen umzulegen und werden nicht gesondert vergütet.

Zutrittsregelung für Zulieferfirmen des Auftragnehmers:
Für Personal der Zulieferfirmen gelten die vorgenannten

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Regelungen.

Zulieferfirmen sind grundsätzlich vom AN an der Hauptwache abzuholen, zur Baustelle zu begleiten und nach Abschluss der Tätigkeit wieder zur Hauptwache zurückzubegleiten.

Der Aufwand und die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Militärische Vorschriften:

Arbeitnehmer aus Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken (siehe Anlage Staatenliste) haben keinen Zutritt zum Gelände.

Arbeitskräften, die den Anforderungen der Sicherheitsüberprüfung nicht genügen, kann das Betreten des militärischen Geländes ohne Angaben von Gründen verweigert werden.

Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf den Einsatz von Personen, denen keine Betretungserlaubnis erteilt wird.

Etwaige, nicht rechtzeitig angekündigte Behinderungen durch militärische Maßnahmen, die eine Arbeitsunterbrechung zur Folge haben, sind unverzüglich unter Angabe von Gründen und Zeit dem BLB NRW Aachen mitzuteilen.

Für Wochenend- und Feiertagsarbeiten muss der Auftragnehmer die erforderlichen Genehmigungen der Truppe, des Gewerbeaufsichtsamtes und der anderen zuständigen Dienststellen einholen.

Sie sind bei der örtlichen Bauleitung und dem BLB NRW Aachen spätestens 5 Werktage vor dem zum Arbeiten vorgesehenen Wochenende anzumelden.

Das Aufstellen von Wohnlagern oder Wohncontainern ist nicht gestattet!

Innerhalb des Flugplatzgeländes dürfen sich die Beschäftigten nur im unmittelbaren Baustellenbereich bzw. auf den Zu- und Abfahrtsstraßen bewegen.

Geschwindigkeitsbeschränkungen sind einzuhalten.

Die Baustelle ist täglich aufzuräumen, die Zufahrtsstraßen sind bei Verschmutzung unverzüglich zu säubern. Bauabfälle und Verpackungsmaterial im Außenbereich sind grundsätzlich unverzüglich zu beseitigen. Hinweisschilder sind zu beachten!

Liste der Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken (Stand 08.06.2022):

1. Afghanistan (Islamische Republik Afghanistan)
2. Algerien (Demokratische Volksrepublik Algerien)
3. Armenien (Republik Armenien)
4. Aserbaidshan (Republik Aserbaidshan)
5. Belarus (Republik Belarus)
6. China (Volksrepublik China),
ab 01.07.1997 einschließlich Sonderverwaltungsregion (SVR) Hongkong,
ab 20.12.1999 einschließlich Sonderverwaltungsregion (SVR) Macau
7. Georgien
8. Irak (Republik Irak)
9. Iran (Islamische Republik Iran)
10. Kasachstan (Republik Kasachstan)
11. Kirgisistan (Kirgisische Republik)
12. Korea (Demokratische Volksrepublik Korea)
13. Kuba (Republik Kuba)
14. Laos (Demokratische Volksrepublik Laos)
15. Libanon (Libanesische Republik)
16. Libyen (Staat Libyen)

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	17. Moldau (Republik Moldau) 18. Pakistan (Islamische Republik Pakistan) 19. Russische Föderation 20. Sudan (Republik Sudan) 21. Syrien (Arabische Republik Syrien) 22. Tadschikistan (Republik Tadschikistan) 23. Turkmenistan 24. Ukraine 25. Usbekistan (Republik Usbekistan) 26. Vietnam (Sozialistische Republik Vietnam). Zugänglichkeit der Baustelle / Beauftragung / Verfahren und Schweißerlaubnischein: Die Zufahrt (im gesicherten Bereich) von der Hauptwache bis zur Baustellenzufahrt beträgt maximal 4000 Meter. Lage und Abmessung der Auszäunung sowie des Bauwerks sind den beiliegenden Planungsunterlagen zu entnehmen. Der AN hat weiter nach Auftragserteilung erforderlichenfalls über den AG einen Schweißerlaubnischein, nach § 30 BGV D1 einzuholen. Weiter sind feuergefährliche Arbeiten mindestens zwei Tage vor Ausführung bei der Bauleitung und dem AG schriftlich anzuzeigen. Behinderungen jeglicher Art sind der Bauleitung und dem Auftraggeber sofort schriftlich anzuzeigen. Besondere Vorbemerkungen allgemein: Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten in der Maßnahme ist eine Besichtigung vor Angebotsabgabe des Bieters, aus Sicht des AG absolut notwendig und ausdrücklich erwünscht. Der Bieter kann vor Angebotsabgabe, nach vorheriger Absprache mit dem BLB NRW Aachen, einen Termin zur Besichtigung vor Ort ausmachen. Die bautechnischen und örtlichen Gegebenheiten insbesondere die Wartezeiten und Mehraufwendungen für Ein- und Ausfahrten, sowie die An- und Abfahrtskosten sind bei der Kalkulation zu beachten und soweit nicht in besonderen Leistungspositionen erfasst in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Das Reinigen des Arbeitsbereiches durch trockenes Kehren oder Abblasen von Staubablagerungen mit Druckluft ist grundsätzlich nicht zulässig. Reinigungsarbeiten sind so durchzuführen, dass die Freisetzung und Aufwirbelung von Staub so gering wie möglich ist, z. B. mit Feucht- oder Nassverfahren nach dem Stand der Technik oder saugend unter Verwendung geeigneter Staubsauger oder Entstauber. Das Zwischenlagern von Abbruchgütern, Material und Geräten im Sanierungsbereich ist nicht oder nur in besonderen Fällen nach Absprache mit der Bauleitung und dem AG zulässig. Eventuelle Beschädigungen sind sofort zu melden und ordnungsgemäß zu beseitigen. Wasser und Strom werden dem AN kostenfrei zur Verfügung gestellt. Für die Herstellung der Anschlussmöglichkeiten auf der Baustelle ist der Auftragnehmer selbst verantwortlich. Der Bieter verpflichtet sich: a) Ein Bautagebuch mit täglichen Eintragungen aller Bautätigkeiten inkl. Aufmaße, aller wichtigen Vorkommnisse und Ereignisse, insbesondere der zusätzlichen zum Vertrag angeordneten Leistungen und Stundenlohnarbeiten zu führen. Das Bautagebuch ist wöchentlich an die Bauleitung zu übergeben.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

b) Eine Woche nach Beauftragung einen Steuerungsterminplan mit Personalstärke für den geschuldeten Leistungsumfang und die geschuldeten Ausführungsfrist vorzulegen. Dem Steuerungsterminplan sind die ermittelten Projektstundenberechnungen anhand der Mengengerüste des LVs mit Arbeitszeitwerten je Position beizulegen, sowie eine Aufstellung des geplanten Wochenumsatzes in Euro über den Zeitraum der Ausführungsfristen.

c) Jeweils eine Woche vor Ausführung der Bauleitung einen wochenbezogenen Steuerungsterminplan inkl. Leistung, Menge und Personalstärke vorzulegen.

d) Auf Verlangen der Bauleitung zum Erreichen der Wochenleistungen und zur Beschleunigung der Baumaßnahme die Personalstärke zu erhöhen.

b) Sämtliche aufgemessene Maße, örtlich oder aus Plänen, sind in die Aufmaßpläne zu setzen. Bei später nicht sichtbaren Maßen sind Maßskizzen anzufertigen. Fehlende Maße in Aufmaßzeichnungen werden bei der Prüfung nicht berücksichtigt. Die Aufmaße sind wöchentlich an die Bauleitung zu übergeben.

Die DGUV Vorschrift 3 "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel", sowie die BGI 608 "Auswahl und Betrieb elektrischer Anlagen und Betriebsmittel auf der Baustelle" und die BGI 600 "Auswahl und Betrieb ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach Einsatzbereichen" ist anzuwenden.

Die Kosten hierzu trägt der AN.

Die Teilnahme an den durch die Bauleitung festgesetzten Besprechungen ist verbindlich.

Alle Arbeiten müssen von einem fachlich geeigneten deutschsprachigem Vorgesetzten geleitet werden. Während der Arbeiten muss diese Person ständig auf der Baustelle anwesend sein oder einen geeigneten Vertreter der Bauleitung schriftlich benennen.

Abschließbare Lagerflächen:

Abschließbare Räume stehen im Gebäude nicht zur Verfügung. Hierfür hat der Auftragnehmer selber zu sorgen und dies in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Gesundheitsschutz auf Baustellen:

Die Hinweise des Koordinators zu erforderlichen Sicherheits- und Gesundheitsschutzmaßnahmen sind zu berücksichtigen.

Vom Auftragnehmer ist eine für den Arbeitsschutz in seinem Bereich Verantwortlicher zu benennen.

Für den Verhinderungsfall muss ein Vertreter für den Verantwortlichen benannt werden.

Eine Woche nach Beauftragung, jedoch unbedingt 5 Tage vor Arbeitsaufnahme, sind dem SiGeKo über die Bauleitung folgende Unterlagen zu übergeben:

- Individuelle Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz §5, §6
- Abbruchanweisung gemäß DGUV Vorschrift 38 §20
- Ausgefüllte und durch einen Verantwortlichen unterschriebene Unternehmererklärung.
- Benennung des verantwortlichen Bauleiters.
- Benennung der Sicherheitsfachkraft / Unternehmermodell mit Nachweis.
- Benennung der Ersthelfer mit Ausbildungsnachweis.

Alle weiteren Angaben sind den beiliegenden Ausschreibungsunterlagen und Plänen zu entnehmen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

01 Innenputzarbeiten

01.00.0010 120,000 m² EUR EUR

Boden abdecken mit Aluminiumfolie beschichtetem Karton

Böden mit Aluminiumfolie beschichtetem Karton gegen Verschmutzung, während der gesamten Arbeiten, vollflächig abdecken und nahtverkleben. Das Entfernen und Entsorgen nach AAV nach Abschluss der Arbeiten gehört zum Leistungsumfang.

01.00.0020 31,000 m EUR EUR

Installationsschlitz, Dämmmörtel

Installationsschlitz in Längen von 0,20 bis 3,00 m satt mit Dämmmörtel auswerfen und mit verzinktem Draht gewebe überspannen und eben abziehen.

Schlitzbreite: ca. 150-250 mm
 Schlitztiefe: ca. 120 mm
 Mörtelgruppe: P II

01.00.0030 270,000 m² EUR EUR

Grundierung, Untergrund verschieden

Grundierung als Putzgrundvorbehandlung bei zusammenhängenden Flächen sowie angrenzenden Laibungen bei verschieden saugenden Untergründen.

Putzgrund: Bims, KS, Ziegel

01.00.0040 60,000 m EUR EUR

Zulage, Grundierung Laibungen

wie vor, jedoch

als Zulage für Laibungen

Laibungstiefe: bis 300 mm
 Putzgrund: Bims, KS, Ziegel

01.00.0050 20,000 m² EUR EUR

Haftgrund, Spachtel, Untergrund

Haftgrundspachtel bei glatten Untergründen sowie angrenzenden Laibungen für Putz auftragen.

Putzgrund: Beton

01.00.0060 15,000 m EUR EUR

Zulage Haftgrund, Spachtel Laibungen

wie vor, jedoch

als Zulage für Laibungen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Laibungstiefe: bis 300 mm
 Putzgrund: Beton

01.00.0070 40,000 m² EUR EUR

Ausgleichsputz, Unebenheiten

Ausgleichsputz bei Unebenheiten des Putzgrundes über +/- 30 mm, sowie an angrenzenden Laibungen inkl. aller eventuell erforderlichen Zwischengrundierungen.

Die Ausführung des Ausgleichsputzes darf nur nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung erfolgen.

Putzdicke: bis 40 mm
 Putzgrund: Mauerwerk, Stahlbeton
 Oberfläche: abgezogen
 Mörtelgruppe: P II

01.00.0080 10,000 m EUR EUR

Zulage Ausgleichsputz Laibungen

wie vor, jedoch

als Zulage für Laibungen.

Laibungstiefe: bis 300 mm
 Putzgrund: Mauerwerk, Stahlbeton

01.00.0090 80,000 m² EUR EUR

Ausgleichsputz, Innen, Mehrstärke

Mehrpreis je 5 mm Mehrstärke für Ausgleichsputz bei Normal- und Kleinflächen sowie Laibungen.

Mörtelgruppe: PII

01.00.0100 270,000 m² EUR EUR

Kalkzementputz, IW abgerieben

Kalkzementputz in zusammenhängenden Wandflächen sowie angrenzenden Laibungen zur Aufnahme einer vollflächigen Wandspachtelung eben abgezogen. Falls erforderlich ist der Putz 2-lagig auszuführen. Einzukalkulieren ist das Aufrauen der Oberfläche der 1. Lage zur Aufnahme der 2. Lage. In den EP einzukalkulieren sind alle erforderlichen Kellenschnitte an angrenzende Bauteile sowie alle eventuell erforderlichen Zwischengrundierungen.

Putzgrund: Mauerwerk, Stahlbeton
 Mörtelgruppe: P II
 Oberfläche: Q3 abgezogene Putzoberfläche zur Aufnahme von Fliesenbelag mit erhöhter Anforderung an die Ebenheit

Putzdicke: bis 30 mm
 Bauteil: Wände

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.00.0110	Zulage Kalkzementputz Laibungen wie vor, jedoch als Zulage für Kalkzementputz auf Laibungen Laibungstiefe: bis 300 mm Putzgrund: Mauerwerk, Stahlbeton	60,000	m	 EUR	 EUR
01.00.0120	Kalkzementputz Innen, Mehrstärke Mehrpreis je 5 mm Mehrstärke für Innenputz sowie Laibungen und alle eventuell erforderlichen Zwischengrundierungen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlicher Putzauftragsfläche, gemessene größte horizontale und vertikale Ausdehnung der Aufbruchstelle. Mörtelgruppe: PII	80,000	m ²	 EUR	 EUR
01.00.0130	Putzarmierung, Glasfasergewebe, Innenputz Putzarmierung mit Glasfasergewebe zum Überspannen rissgefährdeter Putzgrundflächen an Plattenstößen von Leichtbauplatten, über Installationsschlitze, als Flächenüberspannung und als Putzträger sowie für Ver- wahrungen aller Art im Innenbereich. Aufmaß nach Sichtfläche. Stoßüberlappung: 100 mm	54,000	m ²	 EUR	 EUR
01.00.0140	Zulage Putzarmierung, Glasfasergewebe Laibungen wie vor, jedoch als Zulage für Glasfasergewebe auf Laibungen bei Normal- und Kleinflächen. Laibungstiefe: bis 300 mm	12,000	m	 EUR	 EUR
01.00.0150	Fenster Anputzprofil, Innenputz Liefern und Montieren von Kunststoff-Anputzprofilen an Blendrahmen.	60,000	m	 EUR	 EUR
01.00.0160	Schnellputzleiste verzinkt, Innenputz Schnellputzleisten, verzinkt, auf Innenputzflächen. Bauteil : Wände Naßzellen, im EG	70,000	m	 EUR	 EUR
Summe 01 Innenputzarbeiten					 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02 Trockenbauarbeiten

02.00.0010 40,000 m² EUR EUR

GK-Montagew.,CW 75, 2x 12,5 mm, zweiseitig, MW 50

Nichttragende zweiseitig, doppelt beplankte Montagewand nach DIN 4103, Höhen bis ca. 3,10 m inkl. aller Randanschlüsse und Anschlüsse an Heizungs- und Sanitärobjekte, bestehend aus:

- Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1/ DIN 18183, als Einfachständerwerk einschl. Anschlussdichtungen an andere Bauteile.
- Beplankung zweiseitig, Verarbeitung DIN 18181, zweilagig, aus GKI-Platten/ DIN 18180, Plattendicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2, Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und Fugen spachteln. Einschl. starren Anschlüssen mit Anspachtelung an andere Bauteile und Einlage von Papierfugenbewehrungsstreifen in allen negativen Ecken.
- plattenförmige Dämmschicht aus Mineralfaser, dicht und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut.

Profile : CW/UW 50 mm

Beplankung : je Seite 2x 12,5 mm GKI

Oberfläche Spachtelung : Mindestanforderung Q3

WLG : 035

Baustoffklasse : A > 1000°

Dämmung : 50 mm

Wanddicke : 100 mm

Auch für Kleinflächen gem. beiliegenden Planunterlagen gemessen Abwicklung x Länge

02.00.0020 30,000 m² EUR EUR

GK-Montagew.,CW 50, 2x 12,5 mm, einseitig, MW 50

Nichttragende einseitig, doppelt beplankte Montagewand nach DIN 4103, Höhen bis ca. 3,10 m inkl. aller Randanschlüsse und Anschlüsse an Heizungs- und Sanitärobjekte, bestehend aus:

- Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1/ DIN 18183, als Einfachständerwerk einschl. Anschlussdichtungen an andere Bauteile.
- Beplankung einseitig, Verarbeitung DIN 18181, zweilagig, aus GKI-Platten/ DIN 18180, Plattendicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2, Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und Fugen spachteln. Einschl. starren Anschlüssen mit Anspachtelung an andere Bauteile und Einlage von Papierfugenbewehrungsstreifen in allen negativen Ecken.
- plattenförmige Dämmschicht aus Mineralfaser, dicht und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut.

Profile : CW/UW 50 mm

Beplankung : 2x 12,5 mm GKI

Oberfläche Spachtelung : Mindestanforderung Q3

WLG : 035

Baustoffklasse : A > 1000°

Dämmung : 50 mm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Wanddicke : 75 mm

Auch für Kleinflächen gem. beiliegenden Planunterlagen
 gemessen Abwicklung x Länge

02.00.0030 25,000 m² EUR EUR

GK-Doppelständerw.,CW 50, 2x 12,5 mm, zweiseitig, MW 50

Nichttragende zweiseitig, doppelt beplankte Montagewand
 nach DIN 4103, Höhen bis ca. 3,10 m inkl. aller
 Randanschlüsse und Anschlüsse an Heizungs- und
 Sanitäröbjekte, bestehend aus:

- Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen
 DIN 18182-1/ DIN 18183, als Zweifachständerwerk
 einschl. Anschlussdichtungen an andere Bauteile.
 Sowie Verschwertung unter den Ständern
- Beplankung zweiseitig, Verarbeitung DIN 18181,
 zweilagig, aus GKI-Platten/ DIN 18180,
 Plattendicke 12,5 mm, befestigen mit
 Schnellbauschrauben DIN 18182-2, Fugen füllen,
 sichtbare Befestigungsmittel und Fugen spachteln.
 Einschl. starren Anschlüssen mit Anspachtelung an
 andere Bauteile und Einlage von Papierfugen-
 bewehrungsstreifen in allen negativen Ecken.
- plattenförmige Dämmschicht aus Mineralfaser, dicht
 und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut.

Profile : CW/UW 50 mm Zweifachständerwerk
 Beplankung : je Seite 2x 12,5 mm GKI
 Oberfläche Spachtelung : Mindestanforderung Q3
 WLK : 035
 Baustoffklasse : A > 1000°
 Dämmung : 50 mm
 Wanddicke : 210 mm

Auch für Kleinflächen gem. beiliegenden Planunterlagen
 gemessen Abwicklung x Länge

02.00.0040 47,000 m² EUR EUR

Zulage GK-Wand Cement Board

Zulage für die zuvor beschriebene Trockenbauwand für
 die einseitig doppelte Beplankung mit zementgebundenen
 Bauplatten für den Einsatz in Feucht- und Nassräumen.

Beplankung : 2 x 12,5 mm Cement Board

Auch für Kleinflächen gem. beiliegenden Planunterlagen
 gemessen Abwicklung x Länge

02.00.0050 12,000 m EUR EUR

Zulage Eckschutzschiene

Zulage zu den Vorpositionen für alle nicht gesondert
 beschriebenen Eckschutzschienen für Außenecken von
 Trockenputz, Bekleidungen und Verkofferungen inkl.
 und Verspachtelung der Anschlüsse..

Grundrisswinkel : 90 °
 Material : Aluminium

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.00.0060	Zulage T-Verbindung Trockenbau Zulage für den Anschluss einer quer verlaufenden Montagewand oder Vorsatzschale an die bestehende Montagewand (T-Verbindung) inkl. Einlage von Papierfugenbewehrungsstreifen in allen negativen Ecken.	6,000 m		 EUR	 EUR
02.00.0070	Zulage T-Verbindung an Massiv wie vor. jedoch an eine bestehende Massivwand (T-Verbindung).	16,000 m		 EUR	 EUR
02.00.0080	Zulage Verstärkungsprofil UA 50 Zulage zu den Vorpositionen für Verstärkungsprofile UA an Einbauegegenständen der Sanitärinstallation. Profil : UA 50	90,000 m		 EUR	 EUR
02.00.0090	GK-Rand-Fries, abgehängt, 1x 12,5 mm, ohne Dämmung Liefern und Montieren eines Gipskarton-Decken-Randfrieses, einseitig beplankt, Breiten von 1325 mm bis 200 mm, aus 1x 12,5 mm GKB-Platten gemäß beiliegender Ausführungsplanung, abgehängt, inkl. aller Randanschlüsse bestehend aus: - Randwinkel als Wandanschluss dreiseitig (Fenster und Laibungen). Die Montage am Fenster ist mit selbstschneidenden Schrauben oder Nieten einzukalkulieren. Befestigungsgrund Mauerwerk, Stahlbeton, Trockenbau, Kunststoff oder Aluminiumfester. - Unterkonstruktion aus einem Tragrost aus Stahlprofilen als Grund- und Tragprofil von der Rohdecke mit Noniusabhängern befestigen. - Bekleidung von unten 1-lagig aus GK-Platte, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2, Fugen füllen, sichtbare Befestigungsmittel und Fugen spachteln, einschl. gleitender Anschlüssen zu aufgehenden Bauteilen inkl. Versiegelungen an alle negativen Ecken mit Acryl. Breite des GK-Frieses : ca. 1325 mm bis 200 mm Grund- und Querprofil : CD 60/27/06 Wandbereich : U-Profil 27/28/27 Beplankung : 1x 12,5 mm GKB Oberfläche Spachtelung : Mindestanforderung Q3 Abhängung : Noniusabhängiger Abhängehöhe : ca 400 mm	50,000 m		 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.00.0100 100,000 m² EUR EUR

Rasterdecke 625x625mm, Abhanghöhe 10 cm

Lieferung und Montage des Akustikdeckensystems der Absorptionsklasse A, bestehend aus Akustikdeckenplatten und Unterkonstruktion nach DIN 13964 als sichtbares Einlegesystem.

Akustikdeckenplatten

Format: 625 x 625 mm

Kantenausführung: A gem. DIN EN 13964

Akustikdeckenplatten, 15 mm stark, aus kunstharzgebundener Glaswollplatte mit einer weiß eingefärbten Vliesbeschichtung, optisch "geschlossene" Oberfläche. Rückseite mit abriebminderndem Vlies kaschiert.

Die CE-Kennzeichnung der Akustikdeckenplatten ist auf Verlangen vorzulegen.

Mindestanforderung Akustikdecke:

Schallabsorptionsgrad bei einer totalen Konstruktionshöhe von 200 mm:

Frequenz: alpha p

125 Hz: ca. 0,40

250 Hz: ca. 0,80

500 Hz: ca. 1,00

1 kHz: ca. 0,80

2 kHz: ca. 0,95

4 kHz: ca. 0,95

alpha-w: ca. 0,90

Absorptionsklasse: A (gem. DIN EN ISO 11654)

Baustoffklasse: A2-s1,d0 (gem. DIN EN 13501-1)

Oberfläche: weiß eingefärbter Vlies

Farbe: Weiß 190 (ähnlich RAL 9010)

Lichtreflexionsgrad: ca. 77% (99% diffus)

Feuchtigkeitsresistenz: ca. 95%rH bei 30°C

Unterkonstruktion

Bandraster-Konstruktion :

sichtbares Einlegesystem aus Haupt- und Querschienen,

Steghöhen 38 bzw. 32 mm, Materialdicke : ca. 0,4 mm,

Sichtbreite : ca. 24 mm,

Sichtseite : weiß

Profilmaterial : Aluminium

Rohdecke : Stahlbeton

Wände : massives Mauerwerk, Trockenbau und Stahlbeton

lichte Rohbauhöhe : ca. 4,66 m

Abgehangene Decke : ca. 3,45 m

Abhanghöhe : ca. 120 cm

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.00.0110 140,000 m EUR EUR

Zulage Wandanschlüsse inkl. Anschnitte herstellen

Zulage zu vorh. beschriebener Deckenkonstruktion für das Liefern und fachgerechte Montieren von Wandanschlüssen mit Aluwandwinkeln weiß ca. 20/25 mm, inkl. aller Gehrungsschnitte und Nachbeschichtung der Schnittkanten nach Herstellerangaben. Montage als Direktmontage mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmittel.

Anschnitte und Verschnitte der Akustikdeckenplatten sind in den EP einzukalkulieren.
Alle auflaufenden Konstruktionsprofile sind zu arretieren.

Farbe Wandprofil : Weiß
Profilmaterial : Aluminium
Profildimensionen über alles : 25/20 mm, 0,6 mm dick
Profilform : L-Form
Befestigungsgrund : Mauerwerk, Stahlbeton und Trockenbaukonstruktionen.

02.00.0120 17,000 Stk EUR EUR

Zulage Ausschnitte Rasterdecke, inkl. Verstärkung, bis 0,10 m²

Zulage zur vorbeschriebenen Rasterdecke, für rechteckige und kreisrunde Ausschnitte in den Akustikdeckenplatten bis 0,10 m² inkl. Verstärken und Anpassen der UK mit verzinkten Metallprofilen zum bauseitigen Einbau von Lüftungs- und Beleuchtungselementen. Verstärkung Hartfaserplatte 625/625/5 mm

Ausschnittsgrößen : bis 0,10 m²
Form : kreisrund, rechteckig, quadratisch

Summe 02 Trockenbauarbeiten EUR

03 Malerarbeiten

03.00.0010 120,000 m² EUR EUR

Boden abdecken, Filzpappe

Böden vollflächig mit Filzpappe gegen Verschmutzung während der Malerarbeiten auslegen. Das Entfernen und Entsorgen nach AAV nach Abschluss der Arbeiten ist in den EP einzukalkulieren.

03.00.0020 360,000 m² EUR EUR

Wand- und Deckenflächen reinigen, Rautiefe bis 2 mm

Untergrund zur Aufnahme einer Spachtelung von Verunreinigungen reinigen. Auch für Streifen über Fliesen.

Untergrund: Putz , GK

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Rautiefe: 0 bis 2 mm
 Einbauort: Wand- und Deckenflächen, GK-Rand-Fries
 Die Abmessungen sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.
 Raumhöhe: bis ca. 3,10 m

03.00.0030 70,000 m EUR EUR

Zulage, Reinigen Laibungen

wie vor, jedoch

in Streifen für Laibungen.

Laibungstiefe: bis ca. 30 cm

03.00.0040 360,000 m² EUR EUR

Grundierung Wand- und Deckenflächen

Wandputzflächen und Deckenflächen mittels einer Haft- und Grundierdispersion verfestigen und zur Aufnahme einer vollflächigen Wand- und Deckenspachtelung grundieren. Auch für Streifen über Fliesen.

Untergrund: Putz , GK, GKI
 Rautiefe: 0 bis 2 mm
 Einbauort: Wand- und Deckenflächen, GK-Rand-Fries
 Die Abmessungen sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.
 Raumhöhe: bis ca. 3,10 m

03.00.0050 70,000 m EUR EUR

Zulage, Grundierung Laibungen

wie vor, jedoch

in Streifen für Laibungen.

Laibungstiefe: bis ca. 30 cm

03.00.0060 360,000 m² EUR EUR

Spachtelung Wand-und Deckenflächen

Zweilagige vollflächige Spachtelung der vorgenannten Wand- und Deckenflächen mit Gips-Kunststoff basierenden Spachtelmassen zur Herstellung einer ebenen, glatten und spannungsfreien Wand- und Deckenfläche zur Aufnahme einer Beschichtung. Das eventuell erforderliche Nachschleifen ist in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Untergründe:
 - Spachtelungen mit Haftputzgips zum Rautiefenausgleich
 - Putz mit Spachtelung, eben abgezogen und abgerieben
 - GKI

Einbauort: Wand- und Deckenflächen, GK-Rand-Fries
 Die Abmessungen sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Raumhöhe: bis ca. 3,10 m
 Oberfläche: Oberfläche Q3 glatt, malerfertig

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Der Mehraufwand für die Arbeit um bauseitig vorh.
technische Einrichtungen und Aufputzinstallationen ist
in den EP einzukalkulieren.

03.00.0070 70,000 m EUR EUR

Zulage, Spachtelung Laibungen

wie vor, jedoch

in Streifen für Laibungen.

Laibungstiefe: bis ca. 30 cm

03.00.0080 360,000 m² EUR EUR

Beschichtung Wand- und Deckenflächen, hell bis mittel getönt

Beschichtung von Wand- und Deckenflächen auf
gespachtelten Putz- u. Gipskartonflächen, deckend,
scheuerbeständig mit Latexfarbe inkl. aller
Versiegelungen an Fenster, Türen, Heizkörpern,
Fußleisten und sonstige Einbauteile sowie an alle
negativen, horizontalen und vertikalen Ecken mit Acryl
wie folgt:

- Grundbeschichtung
- Zwischenbeschichtung
- Schlussbeschichtung

Untergrund: Zementputz, Gipskarton
Bauteil: Wand- und Deckenflächen, GK-Rand-Fries
Die Abmessungen sind den beiliegenden Planunterlagen zu
entnehmen.

Farbe: hell bis mittel getönt, nach Angabe des AG
Raumhöhe: bis ca. 3,10 m

Angebotenes Fabrikat: '.....'
Angebotener Typ: '.....'

03.00.0090 70,000 m EUR EUR

Zulage Beschichtung Laibungen

wie vor, jedoch

für Laibungen bis 30cm Tiefe

03.00.0100 50,000 m EUR EUR

Zulage Spachteln und Beschichten GK-Rand-Fries

wie vor, jedoch

als Zulage für das Spachteln, Beschichten und
Versiegeln der GK-Rand-Friese inkl. aller
erforderlichen Abklebearbeiten.

Laibungstiefe: bis 30 cm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

03.00.0110 5,000 Stk EUR EUR

Beschichtung, Stahlfassungsargen, innen, KH, MW 100-240 mm

Beschichtung auf Stahlfassungsargen im Innenbereich,
deckend, mit Kunstharz wie folgt:

- Untergrund reinigen
- wenn erforderlich spachteln und schleifen
- Grundbeschichtung
- Zwischenbeschichtung
- Schlussbeschichtung

Rohbauöffnung: bis 1010/2135 mm
Maulweite: 100-240 mm
Oberfläche: seidenmatt
Farbe: RAL Buntton nach Wahl des AG

03.00.0120 5,000 Stk EUR EUR

Beschichtung, Stahlfassungsargen, innen, KH, MW 240-300 mm

wie vor, jedoch

Maulweite: 240-300 mm

Rohbauöffnung: von 885 bis 1010/20135 mm

Summe 03 Malerarbeiten EUR

04 Stundenlohnarbeiten

04.00.0010 5,000 h EUR EUR

Stundensatz Facharbeiter, Trockenbauarbeiten

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind
und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:

Facharbeiter Trockenbauarbeiten.

04.00.0020 5,000 h EUR EUR

Stundensatz Helfer, Trockenbauarbeiten

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind
und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:

Helfer, Trockenbauarbeiten.

04.00.0030 5,000 h EUR EUR

Stundensatz Facharbeiter, Putzarbeiten

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind
und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:

Facharbeiter Putzarbeiten.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
04.00.0040		5,000	h	 EUR	 EUR
	Stundensatz Helfer, Putzarbeiten				
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:				
	Helfer Putzarbeiten.				
04.00.0050		5,000	h	 EUR	 EUR
	Stundensatz Facharbeiter Malerarbeiten				
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:				
	Facharbeiter Malerarbeiten				
04.00.0060		5,000	h	 EUR	 EUR
	Stundensatz Helfer Malerarbeiten				
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:				
	Helfer Malerarbeiten				
Summe 04 Stundenlohnarbeiten				 EUR	
01 Innenputzarbeiten				 EUR	
02 Trockenbauarbeiten				 EUR	
03 Malerarbeiten				 EUR	
04 Stundenlohnarbeiten				 EUR	
Summe Hauptauftrag				 EUR	
Summe ohne MWSt.				 EUR	
zzgl. 19 % MWSt.				 EUR	
Summe inkl. MWSt.				 EUR	